

POTSDAMER

NEUESTE NACHRICHTEN

HEUTE:
Ticket
mit
TV-Programm



Potsdams Mitte und Kitabauernhof: Die Beschlüsse der Stadtverordneten – Seite 7

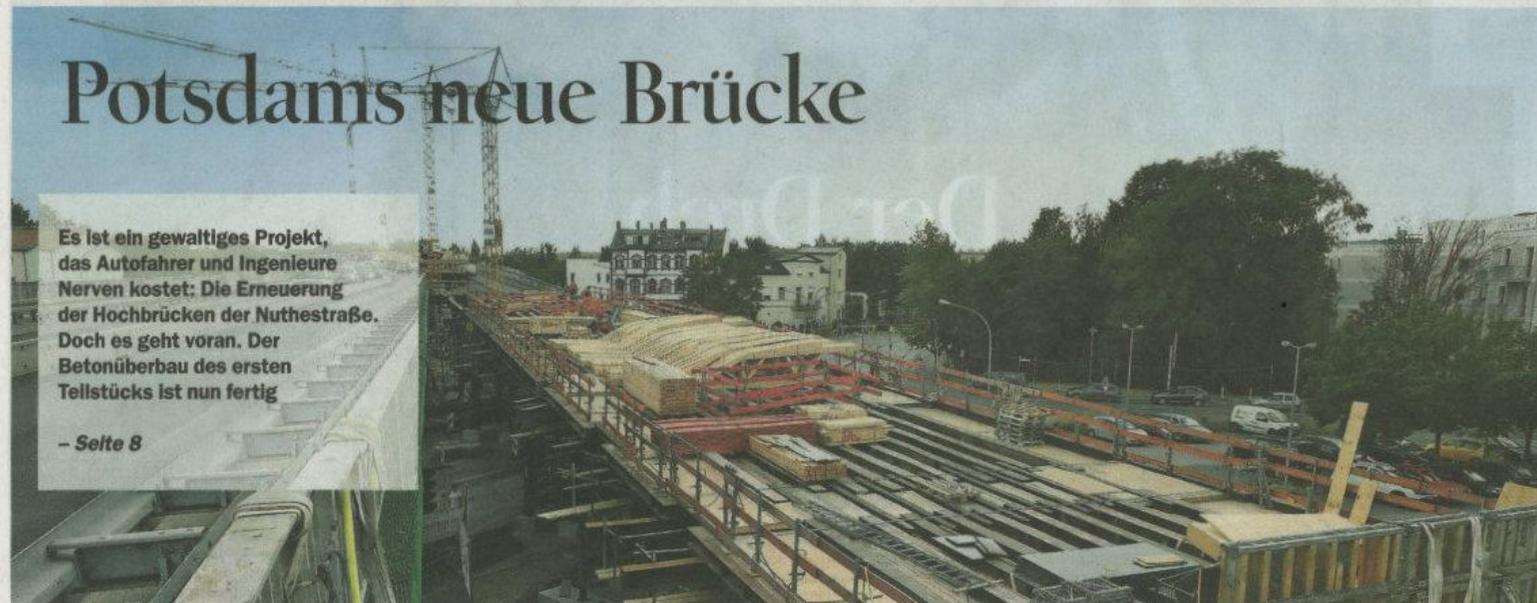
Schneller zum Tarif: Verdi will **Bergmann-Mitarbeiter** bei Forderungen unterstützen – Seite 7

Intersonanzen in Potsdam: **Thomas Gerwin** möchte Neue Musik für alle – Seite 8

POTSDAM, DONNERSTAG, 20. AUGUST 2020

WWW.PNN.DE

70. JAHRGANG / NR. 194 / 1,90 €



Potsdams neue Brücke

Es ist ein gewaltiges Projekt, das Autofahrer und Ingenieure Nerven kostet; Die Erneuerung der Hochbrücken der Nuthestraße. Doch es geht voran. Der Betonüberbau des ersten Teilstücks ist nun fertig

– Seite 8

Foto: Sebastian Griebel

Europas Außenpolitik Von Werten und Worten

VON ARIANE BEMMER

Was schmerzt mehr: von jemandem hart gefoult zu werden, der als Rüpel und Regelbrecher bekannt ist, oder hart gefoult zu werden von jemandem, der „I love Fairplay“ auf die Brust tätowiert hat und hinterher „eigentlich finde ich Fouls echt falsch, weißt du ja, tut mir total leid“ sagt?

Letzteres natürlich, weil da zum physischen Schmerz noch die Enttäuschung über den unerwarteten Verrat am dauerproklamierten Ideal kommt. Und diese mentale Verletzung tut in der Regel länger weh als das demolierte Schienbein.

Dennoch leisten es sich westliche Demokratien, leistet es sich die Europäische Union, leistet es sich Deutschland immer wieder, so zu handeln wie der foulende Spieler mit dem Fairplay-Tattoo. Sie verraten auf der praktischen Ebene die Ideale, die sie auf der theoretischen so gerne betonen: die europäischen Werte. Jetzt erst wieder im Umgang mit Belarus. Wenn die Menschen in Minsk für ihre Freiheitsbestrebungen aus Russland keine Unterstützung erhalten, wird sie das nicht wundern. Aber dass die EU-Staats- und Regierungschefs am Mittwoch nur beschließen, das offensichtlich gefälschte Wahlergebnis nicht anzuerkennen, dürfte enttäuschen. Das war höchstens das Mindeste, und spät kam es auch noch.

Aus Sicht der EU ist die Zurückhaltung

Corona-Fall an Potsdamer Gesamtschule

VON JULIUS BETSCHKA

Islamistischer Anschlag vermutet

Fahrer soll „Jagd auf Motorräder“ auf Berliner A 100 gemacht haben. Staatsanwaltschaft sieht Terror-Kontakte

molderstraße in Wilmersdorf und Alboin- drei von ihnen schwer. Ein gerammter Mittwoch bestätigte. Weitere Details